

# 31 Limousinen für 8,6 Millionen Euro

Beitrag von „wolve“ vom 13. August 2009 um 00:59

## Zitat von Brummifahrer

...Ich für meinen Teil versuche zumindest in der Form gegenzusteuern, indem ich [die hier](#) wähle. Das heißt zwar nicht, dass die nicht auch mal irgendwann dicke Autos fahren. Dafür bin ich aber politisch mit denen auf einer Wellenlänge...

Für den einen oder anderen sicherlich eine interessante Alternative.

Jedoch hat bei mir das Interesse, dass meine sauer verdiente Kohle auch für Investitionen in meiner Tasche bleibt und nicht eingesackt und anschließend ins Ausland verschenkt wird, einen akut höheren Stellenwert als meine Angst, dass jemand meine eMails ungewollt mitliest. (Habe natürlich auf der entsprechenden Web-Präsenz reichlich gelesen!)

Aber bevor ich den Gang zur Wahlurne komplett verweigere und damit auf meine (einzige) Möglichkeit verzichte, auch nur den Hauch von Einflußnahme wahrzunehmen, werde ich wohl die Partei wählen, von der ich mir als Unternehmer die größten Vorteile verspreche. Klingt oberflächlich betrachtet sicherlich egoistisch, aber irgendjemand muss ja an mich, meine Familie, meine Angestellten und Subunternehmer denken - und hierzu ist mein wirtschaftlicher Unternehmenserfolg gerade in den kommenden Jahren essentiell wichtig.

Wenn hierzulande also einer mit dem Gedanken spielt, eine bodenständige politische Interessenvertretung für den einfachen Kleinunternehmer bis hin zum Mittelständler ins Leben zu rufen - meine Stimme ist ihm sicher 🙌

Übrigens danke! Hat wirklich gut getan, hier etwas Druck vom Kessel gelassen zu haben. Ist zwar kein politisches Forum, aber ich unterstelle mal, dass der durchschnittliche T-Reg-Fahrer sich weniger Sorgen um Studiengebühren als um den verantwortungsvollen und sinnvollen Umgang mit den Staatsfinanzen (den abgeführten Steuern aus unser aller Arbeit) macht.

Womit wir wieder BTT wären 😊

Grüße,  
Klaus